

Chronik 1997 bis 2007

Interessengemeinschaft Raza Espanola

Alles im Leben braucht eine gewisse Zeit der Entwicklung, so auch bei der IG Raza Espanola. Als wir 1998 die IG gründeten, konnte keiner absehen, dass sie sich so gut entwickeln würde.

Bei der ersten Schau 1998 in Dauphthal zählten wir 9 Mitglieder. Heute, 2007, können wir 25 Züchter der Rasse Razza Espanola in unseren Reihen begrüßen. Aber vor allen Dingen haben sich unsere Lieblinge, die „Raza´s“, sehr gut weiter entwickelt. Erfreulich ist, dass viele Mitglieder durch ihr züchterisches Können und ihre jahrelange Mitgliedstreue in der IG sehr zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Im Vorstand hat sich im Jahr 2002 ein Wechsel vollzogen. Hier wurden Frank Knierim als neuer Schriftführer und im Jahr 2006 Jörg Lehmann als 2.Vorstand gewonnen. Mit Thomas Kretschmer als Kassierer und Helmut Reiting als 1.Vorstand sind zwei Gründungsmitglieder im Amt.

Im Oktober 2002 wurde der Interessengemeinschaft in Coesfeld die Anerkennung als Spezialclub im DKB erteilt, so dass die IG ein Mitspracherecht bei der Entwicklung des Raza Espanola hat.

Bei der DKB Meisterschaft 2002 in Bad Salzuflen wurde erstmals ein Info – Stand aufgestellt, um mit Rat und neuen Kontakten den Züchter zu helfen

2004 konnte eine eigene *Homepage*: www.ig-raza-espanola.de erstellt werden, in der die IG und der Raza Espanola vorgestellt werden.

Bei den DKB Meisterschaften ist seit 1998 mit der Gründung der Interessengemeinschaft ein stetiger Anstieg der Ausstellungsvögel zu verzeichnen. Wurden bis zum Jahr 1996 bei der DKB Meisterschaft zwischen 62 und 99 Vögel ausgestellt, so sind es in den Jahren bis 2006 zwischen 130 und 320 Ausstellungsvögel, wenn auch die Anzahl der Ausstellungsvögel bei der Spezialschau fast immer zwischen 100 und 130 gleich bleibend ist.

Die Qualität der Vögel konnte in den vergangenen Jahren, erheblich verbessert werden.

Durch Schulungen der Züchter, wie zum Beispiel:

Gefieder,

Körperhaltung,

Körperform,

Vorbereitung vor der Schau,

dem direkten Vergleich bei den Schauen,

und dem offenen Richten der Preisrichter bei den Spezialschauen,

Hier konnten die Züchter die Schwächen und Stärken ihrer Tiere erkennen und diese Erkenntnisse in ihrer Zucht einbinden.

Ganz entscheidend für die Entwicklung der Rasse war die Klassenerweiterung 2003 im DKB mit der Erweiterung der Klassen für die Schimmelvögel, die in der Zucht genauso wichtig sind wie die Intensiven. Durch diese Maßnahme stiegen die Ausstellungszahlen um ein Drittel, aber nicht nur die Anzahl, sondern vor allen Dingen die Qualität der Vögel konnte hierdurch weiter gesteigert werden.

Seit der Gründung der Interessengemeinschaft konnten sich viele unserer Mitglieder in die Siegerliste der DKB Meisterschaften eintragen. Doch den Höhepunkt stellte im Jahr 2006 der Siegerstamm von Helmut Reiting mit 375 Punkten und der Gewinn mit einem Einzelvogel bei der Europameisterschaft in Leipzig.